



Dein Start-Guide

Anleitung | FAQ | Erfolg

So startest du



1. Kultur 1x schütteln und kontrollieren

Ist die mitgelieferte Kultur tief grün? Falls sie flockig oder bläulich ist, bitte unseren Support kontaktieren. Kultur bitte unmittelbar nach dem Erhalt ansetzen.



2. Grow-Glas vorbereiten

Spüle das Grow-Glas gründlich mit heißem Wasser (nicht kochend) aus.



3. Nährsalz einfüllen

Gib 40g MySpirulina Nährsalz in das Grow-Glas.



4. Wasser auffüllen

Gib **max. 2,4 Liter** lauwarmes Leitungswasser in das Grow-Glas.

(Beim erneuten Ansetzen nach der Ernte nur 2,2 Liter verwenden, wegen der größeren Kulturmenge). Die Wasserfüllmenge darf 2,4 Liter nicht überschreiten. Rühre anschließend einmal gut um. (Das Nährsalz muss sich nicht vollständig auflösen).

→ Weiter

Farm aufbauen



5. Spirulina-Kultur hinzufügen

Gib die mitgelieferte MySpirulina Starter-Kultur zu den 2,4 Litern Wasser in das Grow-Glas.



6. Schlauch anstecken

Befestige den Schlauch am Anschluss in der Mitte des Deckels. Einen separaten Aquastein gibt es nicht mehr. Dieser gehörte zur Vorgängerversion. Im aktuellen Design wird nur noch der Schlauch benötigt.



7. Deckel aufsetzen

Setze den Deckel vorsichtig auf das Grow-Glas auf. Nicht aufschrauben. Achte darauf, dass zwischen Wasseroberfläche und Deckel ein Abstand von mind. 3 cm bleibt, damit die Elektronik im Deckel nicht mit Wasser in Berührung kommt. (Falls nötig, etwas Flüssigkeit abgießen).

→ Farm platzieren

Farm platzieren



8. Farm platzieren

Stelle die Farm an einen hellen Standort, z. B. eine Süd-, Ost- oder West-Fensterbank. Richte sie so aus, dass das Solarpanel direkt dem Sonnenlicht zugewandt ist.

(Tipp: Achte darauf, dass die jungen Algen in den ersten Tagen keiner zu starken direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind).

9. Farm einschalten



Schließe die Farm mit einem handelsüblichen USB-C-Kabel ans Stromnetz an (nicht im Lieferumfang enthalten). Schalte die Farm ein. Warte kurz – die Farm startet und prüft alle Komponenten.

Beim Anstecken blinkt sie 5 × grün (Kabel erkannt), danach leuchtet sie rot, solange sie lädt. Wenn sie vollständig geladen ist, erlischt das Licht.

(Tipp: Lass die Farm für eine bessere Ernte dauerhaft am USB-C-Kabel).

→ Zur Ernte

Die Ernte

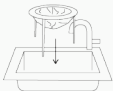
Teil 1

Nach ungefähr 14 Tagen, wenn die Spirulina dunkelgrün ist, ist deine Farm bereit für die Ernte. Wie lange es genau dauert, hängt vom Licht ab: Im Sommer geht es schneller, im Winter dauert es länger.



1. Starter-Kultur sichern

Bevor du erntest, sicherst du dir deine nächste Starter-Kultur: Nimm den Deckel ab und gieße ca. 250–500 ml Spirulina-Kultur in ein Gefäß.



2. Erntehilfe (Dreifuß) platzieren

Stelle die Erntehilfe ins Spülbecken und setze den Filter darauf.



3. Spirulina filtern

Die restliche Spirulina-Flüssigkeit aus deiner Farm langsam durch den Filter gießen. Hierzu gibt es auch ein Video auf unserem YouTube Channel.

→ Zu Teil 2 der Ernte

Die Ernte

Teil 2

4. Spirulina abspülen

Spüle die gefilterte Spirulina kurz mit klarem Wasser ab, um Nährsalz-Rückstände zu entfernen. Lass die Algen danach nicht lange abtropfen, sie sollen für die Ernte noch flüssig sein. Gib sie direkt nach dem Abspülen in das Glas.

- ⓘ Deine frische Spirulina hält sich bis zu 7 Tage im Kühlschrank. Riecht sie muffig oder kippt die Farbe ins Bläuliche, bitte nicht mehr verwenden. Einfrieren geht auch – nach dem Auftauen dann innerhalb von 24 Stunden verbrauchen. Erhitzen empfehlen wir nicht.

5. Das Grow-Glas reinigen

Reinige das Grow-Glas gründlich mit heißem Wasser (nicht kochend). Das Glas ist spülmaschinentauglich.



**Video Tutorial
zur Ernte**

→ Der Neustart

Der Neustart

Abgefangene Starterkultur

Deine 250–500 ml Starterkultur von deiner letzten Ernte kannst du direkt für einen neuen Zyklus verwenden.

Der Start

Beginne erneut bei "So startest du", diesmal mit deiner eigenen Starter-Kultur.

Füllmengen Hinweis

Die gesamte Füllmenge der Farm (Wasser + Spirulina-Kultur) darf maximal 2,7 Liter betragen.

Je nachdem, wie viel Kultur du behältst, passt du die Wassermenge an:

Wasser = 2,7 Liter – deine Spirulina-Kultur

Schnelle Orientierung:

500 ml Kultur aufbewahrt = 2,2 Liter Wasser auffüllen.

250 ml Kultur aufbewahrt = 2,45 Liter Wasser auffüllen.

Farm-Batterie laden

Farm laden

Lasse die Farm idealerweise dauerhaft über ein USB-C-Kabel am Strom. Nur so kann das Growlight bei Bedarf (z. B. im Winter oder bei wenig Licht) automatisch unterstützen, um eine gleichmäßige Spirulina-Ernte zu sichern. Ohne Kabel läuft die Farm über Solarpanel und Akku bis zu einer Woche – allerdings ohne Growlight.

So lädst du & Batteriecheck:

Kabel anstecken: Anzeige blinkt 5x grün – Kabel erkannt.

Ladevorgang: Leuchtet dauerhaft rot – Akku lädt.

Vollständig geladen: Licht geht aus – Akku ist voll.

Ohne Kabel: Rot: Akku niedrig, bitte laden.

Keine Reaktion beim Anstecken: Akku komplett entladen.
Einmal voll (12 Stunden) laden.

Die Farm reguliert Licht und Pumpe selbstständig, abhängig vom Tageslicht. **Hinweis:** Die Pumpe läuft nicht dauerhaft, sondern nur in Intervallen.

Die ersten 1–2 Tage: Eingewöhnung

Deine Farm hat keine Zeitschaltuhr, sondern reagiert auf das Umgebungslicht. Sobald sie 30 Minuten Helligkeit erkennt, startet ein 12-stündiger Tageszyklus. Startest du das Gerät also erst nachmittags, arbeitet es anfangs bis tief in die Nacht. Nach 1–2 Tagen passt sich das System jedoch ganz automatisch an deinen natürlichen Tag-Nacht-Rhythmus an.

Der normale Betriebsmodus

Tagsüber arbeitet die Farm vollautomatisch: Sie blubbert zur CO₂-Versorgung etwa alle 30 Minuten für 30 Sekunden und schaltet das Growlight bei Bedarf selbstständig ein. Nachts geht die Farm in den Ruhemodus – Blubbern und Licht bleiben dann komplett aus.

Für den perfekten Start: 6 Tipps.

1. Temperatur

20–35 °C ist ideal. Unter 15 °C verlangsamt sich das Wachstum deutlich.

2. Licht

6–8 Stunden helles, indirektes Tageslicht. Direkte Sonne sollte in den ersten Tagen vermieden werden, da die jungen Algen noch sehr empfindlich sind.

3. Geduld beim Start

Die erste Ernte dauert etwas länger, weil sich die Kultur erst einlebt. Ab Runde 2 geht's schneller.

4. Destilliertes Wasser

Leitungswasser funktioniert. Wer optimale Bedingungen schaffen will, nutzt destilliertes Wasser – frei von Chlor und Kalk.

5. Kälteschutz

Leg ein Tuch, ein Holzbrett oder einen Untersetzer unter die Farm. Das schützt vor der kalten Fensterbank.

6. Tag-/Nacht-Rhythmus

Schalte deine Farm zu Beginn einmal morgens aus und wieder ein. Dadurch kommt die Farm schneller in den richtigen Tag-/Nacht-Rhythmus.

FAQ

Hier geht's zu unseren meistgestellten Fragen,
YouTube Tutorials und unserer aktiven Community
auf WhatsApp



Zum FAQ



Zum YouTube Kanal



Zu WhatsApp

Bei weiteren Fragen kontaktiere uns gerne unter:

support@my-spirulina.de oder
www.my-spirulina.de/kontakt